

Januar 7 & Februar 11 Kreuzfahrten : Cienfuegos, Kuba - Cayman Brac, Cayman Inseln – George Town, Cayman Inseln – Cayo Largo, Kuba – Punta Frances, Kuba – Havana, Kuba

Januar 14 Kreuzfahrt : Havana, Kuba – Punta Frances, Kuba - Cayo Largo, Cuba – Cayo Rico, Kuba – George Town, Cayman Inseln – Montego bay, Jamaika – Cayman Brac, Cayman Inseln – Cienfuegos, Kuba

Januar 25 Kreuzfahrt : Cienfuegos, Kuba – Cayman Brac, Cayman Inseln - George Town, Cayman Inseln – Cayo Rico, Kuba – Cayo Largo, Kuba – Punta Frances, Kuba – Havana, Kuba

Februar 4 Kreuzfahrt : Havana, Kuba - Punta Frances, Kuba – Cayo Largo, Kuba – Cayo Rico, Kuba – Cienfuegos, Kuba

Die Angaben der Ausflugsdauer sind geschätzt und hängen vom Verkehrsaufkommen und den Wetterbedingungen ab. *Die Zeitangaben für Aufenthalte vor Ort sind ebenfalls nur Schätzungen.* Die minimale Personenzahl ist berechnet je Gruppe bzw. Reisebus.

Reisen in Kuba ist ein einzigartiges Erlebnis. Reiseteilnehmer sollten jedoch im Auge behalten, dass das Land eine kommunistische Regierung besitzt und das System sich deutlich vom eigenen Heimatland unterscheidet.

Die Transferzeiten der Tender können aufgrund der nautischen Gegebenheiten ebenfalls länger als gewohnt ausfallen.

Die Ansprüche an die körperliche Fitness variieren je nach gewählter Aktivität. Für Sportaktivitäten und Ausflüge die wandern, klettern, schnorcheln und Bootsfahrten etc. implizieren, ist eine gute körperliche Verfassung erforderlich.



CAYMAN INSELN

Cayman Brac

Christoph Columbus entdeckte Cayman Brac und ihre Schwesterinsel, [Little Cayman](#), im Jahr 1503, als sein Schiff während einer Fahrt von Hispaniola nach Panama vom Kurs abkam. Er nannte die Inseln wegen der vielen auf ihnen gesichteten Schildkröten „Las Tortugas“. Sir Francis Drake, der auf den Inseln in den Jahren 1585-86 während einer seiner Reisen an Land ging, benannte die Inseln um. Er wählte die karibische Bezeichnung für Krokodile „Caymanas“, nachdem er auf den Inseln zahlreiche dieser Tiere entdeckt hatte. Heute glaubt man, dass er wahrscheinlich nur die dort noch heute lebenden Felsenleguane gesichtet hatte. Während der Blütezeit der Piraterie diente Cayman Brac als Hafen und als Versorgungspunkt, denn die Insel beherbergt zahlreiche Trinkwasserquellen und aus der vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt konnte man sich hinreichend mit Nahrung eindecken.

Cayman Brac gehört zur Gruppe der Caymaninseln und liegt ca. 143 Kilometer nordöstlich von Grand Cayman. Die Insel ist ca. 19 Kilometer lang und um die 2 Kilometer breit mit einer Gesamtfläche von 38 Quadratkilometern. Sie besitzt die wohl schönste Landschaft der drei Caymaninseln. „The Bluff“, eine massive, im Zentrum der Insel gelegene Erhebung aus Kalkstein, erhebt sich am östlichen Ende steil bis in 43 Meter Höhe über dem Meeresspiegel. Ihr verdankt die Insel ihren Namen, der vom gälischen Wort „brac“ stammt, der Bezeichnung für eine Steilklippe oder einen Steilhang.

Georgetown, Grand Cayman**Cayman per Rad & Tiki Strand**

Dauer: 3 1/2 Std.

Min. 10 Pers., max. begrenzt .

Euro 50

Ausflugsteilnehmer werden zum West Bay Distrikt von Grand Cayman gebracht, wo sie ihr Mountainbike und die Sicherheitsausrüstung in Empfang nehmen. Das erste Standbein Ihres Abenteuers führt Sie über malerische Pfade und Landstraßen durch das Gebiet der West Bay. Erkunden Sie die schroffe Küste der Boatswain Bay und die von Palmen gesäumten Pfade der Kobaltküste. Dann führt Sie Ihr Ausflug zurück zum Tiki Beach, wo ihnen ungefähr einundeinhalb Stunden bleiben, um am Riff zu schnorcheln oder sich einfach zu entspannen und die friedvolle tropische Umgebung zu genießen, bevor Sie wieder den klimatisierten Bus besteigen und die Rückfahrt antreten.

Sie treffen Ihren Reiseführer am Pier und fahren mit dem Bus zum Abfahrtspunkt (Fahrzeit ca. 15 Minuten).

Stingray City Sandbank

Per Motorboot

Dauer: 2 ½ Std.

Min. 20 Pers., max. begrenzt

Euro 37

Ein Erlebnis, das Sie nicht verpassen sollten! Direkt vor der Nordküste Grand Caymans befindet sich eine Sandbank, die von Stachelrochen bevölkert wird. Einheimische haben diese herrlichen Geschöpfe jahrelang gefüttert, so dass sie heute direkt aus der Hand fressen. Legen Sie Maske und schwimmen Sie frei zwischen den Rochen und treffen Sie Persönlichkeiten wie „Ray Charles“, „Sugar Ray“ oder andere Mitglieder der südlichen Rochenfamilie.

Dies ist eine wirklich einzigartige Erfahrung!

- **Flossen sind in der Stingray City Sandbar nicht erlaubt, die Tiefe des Wassers**
- beträgt 0.5 to 1.5 Meter. Besucher können Masken und Schnorchel verwenden, um die Rochen zu beobachten.
- Sie treffen Ihren Reiseführer am Pier und werden per Bus zum Yachtclub transportiert, wo Sie das Boot besteigen.
- Einstieg ins - und Ausstieg aus dem Wasser erfolgt über eine senkrechte Schwimmleiter vom Boot aus.



Hauptstädte & Kultur

Transport per klimatisiertem Bus

Englisch sprechender Fahrer/Reiseführer

Dauer: 3 Std.

Min. 15, max. begrenzt.

Euro 60

Entdecken Sie die Cayman Inseln auf diesem Kulturausflug, der Ihnen Geschichte, Traditionen und Natur dieser Inseln nahebringt.

Der Bus fährt direkt am Anleger ab und fährt Sie entlang der Südküste von Grand Cayman. Während der Fahrt versorgt Sie Ihr Reiseführer mit Wissenswertem zur Geschichte der Cayman Inseln und ihrer Bewohner. Danach geht es weiter nach Bodden Town, der ehemaligen Hauptstadt der Cayman Inseln, gelegen an einem Naturhafen und einem Korallenriff.

Bodden Town wurde im späten achtzehnten Jahrhundert gegründet. Nach einheimischen Überlieferungen wurde die Insel erstmals durch einen walisischen Siedler mit Namen Watler und dessen Begleiter Bodden in Besitz genommen, die im Jahr 1658 auf die Insel kamen, nachdem sie in Cromwells Armee auf Jamaica gedient hatten. Im Jahr 1773 besuchte der britische Marineinspektor George Gauld die Insel und musste feststellen, dass die meisten ihrer Bewohner den Namen Bodden führten und direkte Nachfahren des Erstbesiedlers Bodden waren (der augenscheinlich deutlich fruchtbarer als sein Freund Watler war). Daraufhin wurde die ursprünglich als "South Side" bekannte Stadt in "Bodden Town" umbenannt. Bodden Town ist eine attraktive Stadt mit ihren niedlichen farbenfroh gestrichenen Cottages und für die Cayman Inseln traditionellen Gehöften. Unglücklicherweise wurde dieser Bereich der Insel im Jahr 2004 schwer vom Hurrikan Ivan getroffen und er leidet noch heute unter den Folgen.

Den ersten Halt machen Sie am Missionshaus, einem auf den Cayman Inseln traditionell zweistöckigen Gebäude. Das Missionshaus liegt in einem Mischbereich aus Trockenland und Feuchtgebieten, das von den ersten Siedlern der Inseln bewohnt wurde, was Keramik- und Glasscherben aus Grabungen zeigen. Die damaligen Siedler wurden vor allem vom Überfluss an Gewässern und dem Reichtum an Wasservögeln angezogen. Im frühen neunzehnten Jahrhundert wurde das Gebäude zum Zentrum für Missionare, die in Bodden Town eine presbyterianische Kirche und eine Schule errichteten, und wurde als "das Missions Haus" bekannt.

Die Führung durch das Mission House vermittelt das Leben seiner ersten Bewohner, denn es beherbergt zahlreiche Besitzstück der Familie Watler, die hier über mehr als siebenzig Jahre ihr Zuhause hatte. Außerdem erfahren Sie Wissenswertes über die Bemühungen der Missionare und Lehrer dieses Hauses.

Als nächstes steht Grand Caymans luxuriöser Botanischer Garten auf dem Programm. Genießen Sie einen gemütlichen Spaziergang durch diesen Garten und entdecken Sie die exotische lokale Pflanzen- und Tierwelt mit Agoutis, der Hickatee (einer Süßwasserschildkröte) und dem Blauen Leguan, einer vom Aussterben bedrohten Echsenart.

Dann ist es Zeit, per Bus den Rückweg zum Schiff nach Georgetown anzutreten, wo Sie sich ein wenig beim Shoppen erholen können.

- Wir empfehlen Ihnen, bequeme Kleidung und Laufschuhe zu tragen und einen Sonnenhut, sowie Sonnenschutzmittel mitzunehmen.
- Dieser Ausflug ist für Reisegäste mit Gehbehinderungen nicht geeignet.
- Im Mission House und im Botanischen Garten sind Toilettenräume verfügbar.



Mit der Atlantis auf Tauchgang

Dauer. 1 ½ Std. (ca. 40 Minuten unter Wasser)

Min. 4, max. 24 Pers.

Das Unterseeboot ist nicht exklusiv für Gäste der Star Flyer reserviert

Euro 80

Erleben Sie den Kick einer Fahrt unter Wasser in einem richtigen Unterseeboot. Das Atlantis XI Unterseeboot – ein kleines technisches Wunder – wurde speziell für zivile Passagiere konstruiert und wird bei Normaldruck betrieben (keine Druck auf den Ohren). Es ist ca. 30 Meter lang, 4 Meter breit, wiegt 80 Tonnen und kann 48 Passagiere und 3 Crewmitglieder aufnehmen.

Ihr Abenteuer beginnt am Pier, wo Sie von ihren begeisterten Gastgebern begrüßt werden und auf einer 5-minütigen Tour zu unserem Reservierungsdock begleitet werden. Nachdem Sie das Transferboot bestiegen haben, gibt Ihnen Ihr Gastgeber eine Sicherheitseinweisung, dann können Sie abschalten und entspannen und die Aussicht während der Überfahrt zum Unterseeboot genießen.

Als erstes werden Sie sehen, wie das Unterseeboot von seiner vorherigen Unterwasserfahrt durch die Meeresoberfläche bricht. Nachdem Sie längsseits vor Anker gegangen sind, betreten Sie über eine Rampe wohlbehalten das Deck des Unterseebootes und gelangen über eine große Luke in die klimatisierte Kabine. Nachdem alle Luken geschlossen und Sicherheitschecks abgeschlossen worden sind, beginnt ihre Tauchfahrt. Dieser aufregende Teil Ihres Ausflugs wird von einem voll ausgebildeten U-Boot-Kapitän der Atlantis-Klasse geleitet. Die sanfte Fahrt und die Klarheit des Wassers werden Sie begeistern, während Sie den Unterwasserpark der Grand Cayman Inseln in einer Tiefe von ca. 30 Metern erkunden. Riesige Vasenschwämme und Sternkorallen bevölkern das Riff und möglicherweise passieren sogar Stachelrochen und Schildkröten nicht weit von ihrem riesigen Ausguck den Blick.

Am Ende des Ausflugs, bevor es zurück zum Dock geht, erleben Sie noch das Abtauchen des Schiffes mit neuen Passagieren zu seiner nächsten Tauchfahrt und es entschwindet aus Ihrem Blickfeld unter die Wasseroberfläche hinunter in 30 Meter Tiefe.

- Ihr eineinhalbstündiger Ausflug beginnt und endet bequem am Atlantis Tauchzentrum, das sich an der Meeresseite von George Town im Herzen des zollfreien Einkaufsbereiches nahe den Anlegestellen der Kreuzfahrtschiffe befindet



KUBA

Cayo Largo del Sur

Cayo Largo, nur 3 Kilometer breit mit 28 Kilometern weißen Sandstränden und sehr feinen Hotelanlagen ist noch die Karibik der alten Tage.

Die zweitgrößte Insel des Canarreos-Archipels ist ein Meeresschutzgebiet und Heimat zahlreicher Tierarten. Hier gibt es Schildkrötengehege, in denen nicht mehr als handtellergroße Jungtiere aufgezogen werden, bis sie erwachsen sind. Danach werden sie ins Meer entlassen. Besuchen Sie diese Insel, auf der Leguane noch frei herumlaufen und baden Sie in vom Meer geformten Swimmingpools, umgeben von Dünen aus staubfeinem Sand.

Cayo Rico

Die kleine Insel Cayo Rico liegt 100 Meilen westlich des Golfes von Batabano vor Cubas Südküste im Canarreos Archipel und ist Teil einer Kette von 350 kleineren und größeren Inseln. Der Archipel mit seinen Inseln, die von namenlosen Sandflecken bis zur 850 Quadratmeilen großen Isla de la Juventud reichen, ist ein unverbrauchtes Paradies, das nur darauf wartet, von Tauchern und Strandliebhabern entdeckt zu werden.

Heute ankert die Star Flyer vor Cayo Rico – genießen Sie dessen feinsandige Strände und smaragdgrüne Gewässer.

Zeit zur freien Verfügung.

Cienfuegos

Die liebenswerten neoklassizistischen Residenzen und eleganten öffentlichen Gebäude entlang des Prado, eines kilometerlangen Boulevards, zeugen von den imperialen Ursprüngen der kultivierten Innenstadt Bahia de Cienfuegos, einer Stadtgründung französischer Einwanderer aus dem Jahr 1819. Cienfuegos, zum Weltkulturerbe erhoben, entzog sich dank seiner relativ isolierten Lage den Bausünden vieler moderner Innenstädte. Zu den architektonischen Glanzlichtern der Stadt und des nahe gelegenen Punta Gorda zählen der bemerkenswerte Palacio de Valle, die Festung Nuestra Señora de los Angeles de Jagua, der üppige Botanische Garten, die Kathedrale und der aus der viktorianischen Ära stammende Yachtclub.

Trinidad

Mit klimatisierten Bussen und zu Fuß

Dauer 4 ½ St.

Trinidad ist Kubas ältestes und beeindruckendstes „Freilichtmuseum“, welches im Jahr 1988 von der UNESCO aufgrund seiner außergewöhnlichen Kolonialarchitektur zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Die Mischung aus liebevoll restaurierten Häusern mit ihren kühlen gefliesten Höfen und einer zwischen der Sierra del Escambray und dem Karibischen Ozean gelegenen bemerkenswert schönen Landschaft, schafft eine einzigartige Atmosphäre, die Sie so schnell nicht vergessen werden.

Die Gebäude rund um die in der Mitte des historischen Stadtzentrums gelegene „Plaza Mayor“ stammen aus dem achtzehnten und neunzehnten Jahrhundert, als der Handel mit Sklaven und Zucker (aus dem Valle de los Ingenios) der Gegend großen Reichtum bescherte. Früher in der Hand wohlhabender Großgrundbesitzer beherbergen viele der Gebäude heute Museen.

Die Zeit scheint hier still zu stehen; alte Damen auf Schaukelstühlen lauschen auf Veranden im Kolonialstil in Volieren gehaltenen Kanarienvögeln und vertreiben sich so die Zeit wie schon seit Jahrhunderten.

- Während des Rundgangs serviert man Ihnen einen typisch Kubanischen Cocktail, die „Chancharra“ aus Honig und Rum, und Sie besichtigen das Romantikmuseum
- Wenn es die Zeitrahmen zulässt, haben Sie in Trinidad noch etwas Freiraum für eigene Unternehmungen.
- **Bitte beachten Sie die unten aufgeführten Transferzeiten:**
- **Cienfuegos nach Trinidad: ungefähr 1:15 bis 1:30 Std.**



STAR CLIPPERS

Havanna

Anders als die meisten südamerikanischen und karibischen Städte war Havanna einstmals extrem wohlhabend, die Spuren dieses reichen Erbes sind überall zu finden. Erfreuen Sie sich an der Fülle imposanter Gebäude der unterschiedlichsten Stile: elegante neoklassizistische Fassaden wetteifern mit Rokokoelementen, maurische Paläste stehen Seite an Seite mit Art Deco- und Jugendstilgebäuden, und dies setzt sich fort bis zu Bauwerken aus den 1950er Jahren, darunter einige herausragende Beispiele moderner Architektur.

Havanna wurde dank seiner strategischen Lage im Jahr 1553 zur Landeshauptstadt, und König Philip II von Spanien beschrieb die Stadt einst als „Tor zur Neuen Welt“. Mit Schätzen beladene spanische Galeonen ankerten auf ihrem Rückweg vom amerikanischen Kontinent mit ihrer wertvollen Ladung in Havannas Hafen, bevor sie schwer bewaffnet ihren Weg nach Spanien fortsetzten. Gegen Ende des achtzehnten Jahrhunderts war Havanna nach Mexiko Stadt und Lima die drittgrößte Stadt der Neuen Welt, und der Wohlstand floss in der Metropole in den Bau von vor Gold und Silber strotzenden Kirchen und Konvente.

Havannas Altstadt liegt mit 4,5 Quadratkilometern Fläche im Gebiet der ursprünglichen Stadtmauern. Nach dem Spanisch-Kubanisch-Amerikanischen Krieg (1898) erlebte Havanna dann eine Phase neuerlichen Wohlstands, und Parks, öffentliche Plätze und Adelshäuser entstanden außerhalb der alten Stadtbegrenzungen.



Havanna entdecken

Mit klimatisierten Bussen und zu Fuß

Dauer 4 Std

Minimum 10 participants, no maximum

Euro 44

Auf der Kreuzfahrt von Cienfuegos nach Havanna (Abfahrt 7. Jan & 11 Feb 2017) mit Havana am Jan. 14 und February 18 abschliessen, wird der Ausflug endet gegen 16 Uhr am Flughafen von Havanna endet, Mittagessen inklusive : euro 110
Auf der Kreuzfahrt von Havanna nach Cienfuegos (Abfahrt 14. Jan. & 04. Feb., 2017), wird der nachfolgend beschriebene Ausflug am 15. Januar bzw. 05. Februar angeboten. Dieser Ausflug muss bis spätestens 4 Wochen vor Abfahrt gebucht werden.

Der Ausflug beginnt mit einem Rundgang durch das alte Havanna, das von der UNESCO im Jahr 1982 zum Welterbe erhoben wurde. Hier entdecken Sie Gebäude im alten spanischen Stil und eine Reihe malerischer Plätze: Plaza Vieja, Plaza de Cathedral, Plaza de San Francisco und Plaza de Armas. Außerdem finden Sie Zeit für einen Cocktail auf der Dachterrasse des Hotels Ambos Mundos. Ernest Hemingway wohnte hier in den 1920er Jahren (im Zimmer 511), und hier schrieb er auch einen Teil seiner Novelle „Wem die Stunde schlägt“. Das Hotel befindet sich an privilegierter Stelle mit fantastischen Ausblicken über die Altstadt: kein Wunder, dass der Schriftsteller sich hier inspirieren ließ.

Danach werden Sie mit dem Bus zum Handwerkermarkt gebracht. Dort können Sie in Ruhe umherschlendern und die Vielfaltigkeit des lokalen Kunsthandwerks bewundern, welches die kulturelle Bandbreite des Landes und seine Geschichte widerspiegelt (ca. 45 Minuten).

Dann setzen Sie Ihren Ausflug mit einem Panoramabus fort - vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten außerhalb des alten Havannas.

Militär Fort El Morro (1640): Das Fort liegt auf der gegenüberliegenden Seite des Hafens, und Sie erreichen es über einen im Jahr 1958 während der Batista Ära von der französischen Firma „Société de Greands Traveaux de Marseille“ erbauten Tunnel, der unter der Bucht auf die andere Seite führt. Der Ausblick von der gegenüberliegenden Seite der Bucht ist spektakulär (15 Minuten Pause).

Platz der Revolution: Auf Ihrem Weg zum Platz der Revolution fahren Sie auf der Malecon, einer 8 Kilometer langen Promenade, entlang der Küste vom Ausgang des Hafens Havannas bis zum Bezirk Vedado. Sie sehen das ehemalige Havanna Hilton Hotel, sowie Architektur aus der ersten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts. Der Platz der Revolution ist eines der ausgedehntesten Stadtkarrees weltweit und Schaubühne aller größeren sozialen und politischen Ereignisse Kubas. Der Platz wird von einem imposanten sternförmigen Turm überragt, der José Martí gewidmet ist, einem kubanischen Nationalhelden und anerkannten Dichter, bekannt als „Apostel der Revolution“. Andere Landmarken sind das Gebäude des Innenministeriums, das Kommunikationsministerium, das Nationaltheater und die Bibliothek. Riesige Bilder des argentinischen Revolutionärs Che Guevara und von Camil Cienfuegos, einem revolutionären Guerillakämpfer unterstreichen die politische Bedeutung des Platzes der Revolution (15 Minuten).

Regierungsviertel: El Capitolio, das nationale Kapitol-Gebäude, war bis zur kubanischen Revolution im Jahr 1959 der Sitz der Regierung und beherbergt heute das Haus der kubanischen Akademie der Wissenschaften. Es stammt aus dem Jahr 1929 und ähnelt dem amerikanischen Kapitol in Washington DC. Der Bezirk liegt nur 100 Meter von den alten Stadtmauern entfernt und wimmelt nur so von Oldtimern. Hier können Sie fantastische Fotos von erstklassig erhaltenen alten Chevrolets und Pontiacs schießen (15 Minuten).



Hemingway in Havanna

Wird nur am 3. Februar angeboten

Mit klimatisiertem Bus und zu

Fuß Dauer: 4 Std.

Min. 10 Pers., max.

unbegrenzt € 58

Abfahrt mit dem Bus zum Besuch des Hemingway-Museums "Finca Vigia" am Stadtrand von Havanna. Der Besitz wurde im Jahr 1940 vom Schriftsteller erworben, der dort bis 1960 lebte. Hier schrieb er „Wem die Stunde schlägt“ und auch „Der alte Mann und das Meer“, die Novelle über einen alten Fischer, der seinen Lebensunterhalt durch Fischfang in den Gewässern Havannas verdient. Finca Vigia war nicht nur ein Schriftstellerparadies, sondern auch Familiensitz, und während des Zweiten Weltkriegs kamen Hemingways drei Söhne oftmals zu Besuch. Hier begann der Schriftsteller auch mit der Zucht von Katzen. Der Besitz ist bis heute unverändert geblieben.

Als nächstes geht es zum Fischerdorf Cojimar, das Hemingway zu seiner Novelle „Der alte Mann und das Meer“ inspirierte. Hier lag auch seine Yacht, die Pilar, im Hafen, die von Kapitän Gregorio Fuentes (1897 – 2002) gesteuert wurde, auf dem die Figur des Santiago, des Titelhelden der Novelle, beruht. Die Besichtigung umfasst eine Pause im La Teraza, einem Bar-Restaurant, das oft von Hemingway aufgesucht wurde. Dort können Sie einen einheimischen Cocktail genießen. Danach kehren Sie mit dem Bus zu einer Aussichtsfahrt nach Havana zurück.

Sie dürfen das Innere der Finca Vigia nicht betreten, können es aber durch die Fenster von außen betrachten.

Isla de la Juventud (Insel der Jugend), Punta Frances, Kuba

Der kubanische Archipel setzt sich aus der Hauptinsel Kuba, sowie 1600 kleineren Inseln und Keys zusammen, die wiederum 5 Teil-Archiipele bilden. Einer davon sind die Canarreos, die westlichste Inselkette des Staates, mit Cayo Largo, sowie der ISLA DE LA JUVENTUD (der mit 2200 Quadratkilometern größten Insel vor der Küste Kubas).

Neben atemberaubenden Stränden gilt diese Insel als Highlight der Scuba-Taucher mit 39 Tauchplätzen voll erstaunlicher Korallenformationen, was ihr die Bezeichnung „Kathedrale der Karibik“ eingebracht hat. Mit 6079 Hektar Gesamtfläche besetzt der **PUNTA FRANCES NATIONALPARK** die westliche Spitze der Insel. 4,3 Hektar dieses Nationalparks liegen im Meer, und vor der Küste liegen 56 herrliche Tauchgründe. Bei der Ankunft erwarten Sie dort langgestreckte weißsandige Strände, die alle Erwartungen übertreffen.

Der gesamte Park ist bewohnt, die Tiere leben in ihrer eigenen natürlichen Umgebung ... und ein Spaziergang am Strand oder ein Bad im kristallklaren Wasser ist der Himmel auf Erden ...

Zeit zur freien Verfügung



JAMAICA

Montego bay**River Rafting auf dem Martha Brae**

Transfer mit klimatisierten Fahrzeugen

Dauer: 3 ½ Std /4 Std .

Min.10 Pers., max. unbegrenzt

Euro 78

Der Ausflug beginnt direkt am Kreuzfahrtpier. Dort besteigen Sie Ihren klimatisierten Bus und machen sich auf den Weg von Montego Bay durch die jamaikanische Landschaft zum Martha Brae. Die landschaftlich schöne Strecke zum Rafting Center führt Sie entlang der Küste und durch zahlreiche interessante Städtchen.

Martha Brae ist eine Abwandlung des ursprünglich spanischen Namens „Matibereon“. Der Legende nach lebte am Fluss eine alte Arawak. Sie wurde von spanischen Abenteurern gefangen genommen, die nach dem Gold der Arawak suchten, und gezwungen, diese zum Versteck des Schatzes zu führen. Sie gab vor, sich zu fügen und führte die Spanier zu einer Höhle, wo sie mit Hilfe übernatürlicher Kräfte verschwand. Die entsetzten Spanier stürmten aus der Höhle und ertranken im Fluss. Danach veränderte die Hexe für alle Zeiten den Lauf des Flusses und die Spanier wurden nie gefunden.

Die Raftingtour auf diesem 3 Meilen langen Gewässer ist wahrhaft erhehend. Die Fahrt auf den langen Zweipersonenflößen, geführt von einem ausgebildeten Guide, dauert ca. 90 Minuten. Am Oberlauf des Flusses schießen Sie schnell voran, danach beruhigt sich die Fahrt bei Tarzan' s Corner, wo Sie in einer ruhigen natürlichen Wassermulde ein Bad nehmen können.

Nach der Raftingtour fahren Sie mit dem Bus über die Höhenstraße zurück zum Anleger, was Ihnen spektakuläre Ausblicke auf die Insel bietet.

Sie fahren über den Sam Shape Square, der nach einem der Nationalhelden Jamaikas benannt ist. Ihr Reiseführer erzählt Ihnen von diesem charismatischen Anführer, dessen Aktivitäten auf der Insel zur Abschaffung der Sklaverei führten. Dann nehmen Sie den Howard Cooke Highway zurück zum Kreuzfahrthanleger.

- Sie sollten unbedingt einen Sonnenhut, Sonnenschutzmittel, sowie Badebekleidung und ein Handtuch mitnehmen.
- 45 Minuten Fahrt nach Martha Brae & zurück
- Ca.1½ Std. am Fluss
- 2 Personen per Floß



Great House Tour Montego Bay

Mit klimatisiertem Fahrzeug

Dauer: 4 Std.

Min. 10 Pers., max. unbegrenzt

Euro 69

Dieser Ausflug führt Sie nach Rose Hall Great House, das einst das Heim der „Weißen Hexe von Rose Hall“ war, sowie nach Greenwood Great House. Bei der Ankunft begrüßt Sie ein erfahrener Reiseleiter mit einem Glas des exotischen „Witches Brew“. Die Legende besagt, dass die „Weiße Hexe“ Annie Palmer ihre drei Ehemänner und zahlreiche Sklaven der das Haus umgebenden Plantage umbrachte, bevor sie dann selbst im Jahr 1831 von einem ihrer Liebhaber ermordet wurde - einem listigen Sklaven, der sich entschlossen hatte, es ihr gleich zu tun. Mehr über diese aufregende Geschichte erfahren Sie während des Ausflugs.

Nach dem Verlassen von Rose Hall Great House führt Sie Ihr Ausflug in die bezaubernde Umgebung. Versteckt in üppigem Grün liegt Greenwood Great House, erbaut im Jahr 1690 vom ehrenwerten Richard Barrette-Browning zur großzügigen Erbauung befreundeter Plantagenbesitzer und ihrer Gäste. Hier erwartet Sie eine feine Sammlung von Antiquitäten und seltenen Musikinstrumenten; und zur Ergänzung wird ein Drink gereicht.

Nach dieser entzückenden und informativen Tour kehren Sie über das Haupttourismusgebiet zum Schiff zurück – Gloucester Avenue, auch bekannt als der „Hip Strip“, mit so markanten Punkten wie der Casa Blanca – einem der besten Hotels von Montego Bay – sowie Doctor's Cave Beach, einstmals die Spielwiese der Reichen und Berühmten. Auf dem Rückweg zum Schiff machen Sie außerdem noch eine Pause am Kunsthandwerkermarkt.

- 25 Minuten nach Rose Hall Great House, wo Sie 45 Minuten verbringen
- 15 Minuten nach Greenwood Great House, wo Sie 45 Minuten verbringen
- 25 Minuten im Kunsthandwerkermarkt – Zeit zur freien Verfügung, danach Rückkehr zum Schiff

Croydon Ananas- und Kaffee-Plantagentour

Mit klimatisierten

Bussen Min. 10, max. 60

Pers. Dauer: 5 Std.

€ 88

Mittagessen inbegriffen

Das Gelände der Croydon Plantage liegt an den Ausläufern der Catadupa Berge und bietet atemberaubende Ausblicke auf die umgebende Landschaft. Dieses tropische Stück vom Paradies muss man gesehen haben! Nehmen Sie die reiche Geschichte der Pflanzung in sich auf, die der Geburtsort von Samuel Sharpe ist, einem der Nationalhelden Jamaikas, der im Kampf gegen die Sklaverei sein Leben verlor. Ihr Reiseführer wird Ihnen alles über diesen charismatischen Anführer erzählen, dessen Taten auf der Insel zur Abschaffung der Sklaverei führten. Die Fahrt zur Plantage hinauf führt Sie durch das üppig grüne Innere der Insel vorbei an kleinen Bauerndörfern wie Reading, Montpellier, Bickerstein, Seven Rivers, Cambridge, Retrieve und Marchmont. Die Aussichten sind spektakulär!

Ihr Reiseführer zeigt Ihnen alles und erklärt Ihnen die Geschichte der Plantage und die Pflanzen, die hier angebaut werden. Während dieses Ausflugs haben Sie die Gelegenheit, zahlreiche Ananassorten und Zitrusfrüchte zu kosten. Probieren Sie wohlschmeckende exotische Früchte und die daraus hergestellten Säfte. Knabbern Sie an einem süßen Stück Zuckerrohr, während Sie durch die Kaffee-Pflanzung schlendern und alles über die Geheimnisse des Kaffeeanbaus und der Kaffeefermentation erfahren.

- Diese entzückende Plantagentour umfasst außerdem ein leckeres Barbecue zur Mittagszeit, während dessen man Ihnen den weltberühmten jamaikanischen Blue Mountain Kaffee serviert.
- *Die Fahrtzeit zur Plantage und zurück beträgt je Strecke 1 ½ Stunden*
- *Als Mittagessen wird Gegrilltes serviert (Getränke nicht im Ausflugspreis inbegriffen)*
- *Die Straßen nach Croydon sind typisch für die meisten Straßen auf Jamaica: Sie entdecken ein sehr bäuerliches Jamaica*
- *Vorsicht, falls Sie an Reisekrankheit leiden: Jamaica ist äußerst bergig, die Straßen sehr kurvig, eng und holprig*
- *Dieser Ausflug gehört einfach zu Jamaica! Die Landschaft ist ungläublich!*

